

Jürgens-Kirchhoff schreibt, zumindest in Deutschland »von der Kunstgeschichte bis heute tabuisiert« worden (119). Über diesen Befund weisen manche Beiträge des Berliner Kataloges hinaus, in denen die Aufspaltung in »affirmativ« und »kritisch« zunächst außer Kraft gesetzt ist. In diesem Sinne wird der

Katalog mit seinem internationalen Überblick künftig seinen Nutzen primär als Materialsammlung haben. Die methodisch wesentlich reflektiertere Arbeit von Jürgens-Kirchhoff bietet dagegen eine zusammenfassende Darstellung kritischer Positionen zum Krieg in der deutschen Kunst.

Hans-Martin Kaulbach

Hochschulen und Forschungsinstitute: Nachträge und Berichtigungen

BERLIN

INSTITUT FÜR GESCHICHTSWISSENSCHAFT –
FACHGEBIET KUNSTWISSENSCHAFT DER
TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Suckale) Katharina Bechler: (geändert) Studien zur Geschichte und Ausstattung von Schloß und Park in Oranienbaum, eine holländische Barockanlage in Anhalt.

(Bei Prof. Wolters) Annette Tietenberg: Konstruktion des Weiblichen. Eva Hesse, ein Künstlerinnenmythos des 20. Jh.s (auf S. 400 mit Druckfehler).

BONN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER
UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Hallensleben) Gabriele Sieger-Biermann: Das Tetraevangelium Palat 5 in Parma und sein Umkreis. – Susanne Uleer: Die Kirche Saint Eutrope in Saintes. (Diese Einträge waren S. 402 zu einem zusammengezogen worden.)

GÖTTINGEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER
GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Schnell) Birgit Merz: Hermann Blumenthal. Die Auseinandersetzung eines Bildhauers im Dritten Reich mit »Moderne«, (Neo-)Klassizismus und der sog. »NS-Kunst«.

HANNOVER

INSTITUT FÜR BAU- UND KUNSTGESCHICHTE
DER UNIVERSITÄT

Wiss. Assistentin: Dr.phil. Stefanie Lieb (Nachfolgerin für Dr.phil. Margitta Buchert)
Dr.phil. G. Ulrich Großmann hat sich habilitiert.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Meckseper) Khouland Daibes: Perspektiven einer Erhaltungsstrategie des kulturellen Architektur-erbes in Palästina. – Jae Ik Lee: Treppenanlagen in Museumsbauten vom Anfang des 19. bis zum Anfang des 20. Jh.s im deutschsprachigen Raum.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Wangerin) Petra Finke: (Arbeitstitel) Stadthalle Bremen. Ein Beispiel für Mehrzweckhallen in Sonderformen.

KIEL

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER
UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. von Buttlar) Anette Froesch: (Arbeitstitel) Schloß und Park Luisium zu Dessau. – Hjärdis Jahnecke: (Arbeitstitel) Die Breitenburg und ihre Gärten im Wandel der Jh.e.

MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER
PHILIPPS-UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Kunst) Ursula Quecke: Das Teatro Scientifico in Mantua. Architektur und Funktion eines oberitalienischen Akademietheaters des 18. Jh.s (S. 423 als neu begonnen aufgeführt).

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Heusinger) Kathrin Renken: Karl Bertsch (1873-1933). Drei Jahrzehnte deutscher Raumkunst. (Bei Prof. Kunst) Annette Bußmann: (Arbeitstitel) Alfred Gellhorn (1885-1972). Bauten und Projekte bis 1933.

MÜNCHEN
INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER
UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Schütz) Steffen Krämer: Der Begriff der post-modernen Architekturlandschaft anhand ausgewählter Projekte von James Stirling und Hans Hollein.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Nilgen) Johanna Müller: Die Lukas-Madonna des Derick Baegert. Eine ikonographische Studie.

(Bei Prof. Schütz) Frank Purmann: Kirchenfassaden des Spätbarock in Altbayern.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bauer) Afra Schick: Hans Jehlys Entwürfe für die Fa. Pössenbacher und die Raumkunst des späten deutschen Historismus.

REGENSBURG
INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER
UNIVERSITÄT

Priv.-Doz. Dr. Jürgen Krüger vertritt im WS 1995/96 eine C3-Stelle.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Möseneder) Doris Gerstl: Mens et manus. Die Zusammenarbeit von David Klöcker und Georg Christoph Eimmart mit Beiträgen von Jacob Sandrart.

Abgeschlossene Magisterarbeiten

(Bei Prof. Traeger) Stefanje (nicht Stephanie) Fritz: »Liebe, Tod, Vergänglichkeit«, die Epitaphe des Fritz Koenig. Ikonologische Zusammenhänge.

STUTT GART
INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER
UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Röttgen) Annette Köger: Antonio Isopi (1758-1833). Ein römischer Bildhauer am württembergischen Hof (S. 430 mit Druckfehler).

STAATLICHE AKADEMIE DER BILDENDEN
KÜNSTE, BAU- UND DESIGNGESCHICHTE

Der bisherige Lehrstuhlinhaber Prof. Dr. Frank Werner hat einen Ruf an die Universität Wuppertal angenommen. Vertretung seit 1.11.1994: Prof. Dr.-Ing. Sokratis Georgiadis.

WEIMAR

LEHRSTUHL ENTWERFEN UND ARCHITEKTUR-
THEORIE DER HOCHSCHULE FÜR ARCHITEK-
TUR UND BAUWESEN – UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

Arif Al-Sabahi: Tradition und Moderne in der Architektur am Beispiel Jemen. – Klaus-Jürgen Bauer: Ästhetik des Gewöhnlichen. Das Banale in der Architektur. – Jana Bollmann: Ökologisches Bauen. Das Organische in der Architektur. – Joachim Huber: Urbane Typologie. Kommunikation, Vernetzung zur Stadt, zur Architektur, zum Design. – Dörte Kuhlmann: Die Formensprache der Organischen Architektur an ausgewählten Beispielen in Ungarn und den USA. – Karina Loos: (Arbeitstitel) Die Staatliche Hochschule für Baukunst, Bildende Künste und Handwerk in Weimar. 1930-1945 (-1946). – Rainer Pagel: (Arbeitstitel) Die Wandlung als architektonisches Phänomen. Der Umgang mit dem Phänomen Zeit im Entwurf. Eine Untersuchung anhand des Kirchenbaus als Beitrag in der Lehre.

Bei der Redaktion eingegangene Neuerscheinungen

Bürokratie und Kult. Das Parteizentrum der NSDAP am Königsplatz in München. Geschichte und Rezeption. Hg. Iris Lauterbach (Zentralinstitut für Kunstgeschichte), Piero Steinle/Julian Rosefeldt. Autoren Teil 1: K. Arndt, U. Grammbitter, I. Lauterbach, H. Lehbruch, W. Nerdinger, A. Philp, W. Sauerländer, B. Schäfer, E. v. Seckendorff, W. Tegethoff, F. Zimmermann. Teil 2: C. Amery, Ch. Hackelsberger, H.-M. Herzog, N. Huse, W. Kastner, G. Knapp, H.-E. Mittag, H.-G. Richardi, J. Rosefeldt, M. Sack, Ch. Sattler, R. Ch. Schneider, P. Steinle. Fotos J. Rosefeldt, P. Steinle. München/Berlin, Deutscher Kunstverlag 1995. 368 S. 330 Duplex-Abb., DM 48,- (Ausst.), 78,-.

Otto Meier: 90 Jahre - 90 Keramiken. Ausst.-Kat. Städtische Galerie im Schloßpark Strünkede, Herne und Keramion Frechen 1994. 60 S., 32 sw- und Farb-Abb.

Memòria Any Miró 1993. (Dokumentation zum Miró-Jahr 1993). Leitung: Vicenç Altaió. Barcelona, Generalitat de Catalunya, Departament de Cultura 1994. 227 S., sw-Abb.

Hermann Mewes: *Der lutherische Kirchenbau Niedersachsens unter besonderer Berücksichtigung der Baumeister des Konsistoriums Hannover.* Diss. TU Hannover 1943, Hg. und mit Nachwort von Stefan Amt.